

Prüfungsaufgaben I. Staatsexamen

Unterrichtsfach Mittelschule

Religionsdidaktik

2015 / I

Thema 1

Biblische Erzählungen sind ein wesentlicher Bestandteil des Religionsunterrichts und zählen zum lebensbedeutsamen Grundwissen, das die Schülerinnen und Schüler kennenlernen sollen. (Vgl.: Der Religionsunterricht vor neuen Herausforderungen)

1. Benennen Sie bildungstheoretische und theologische Gründe für die Notwendigkeit biblischen Lernens im Religionsunterricht!
2. Beschreiben Sie zwei bibeldidaktische Modelle und erörtern Sie diese in ihren Chancen und Grenzen!
3. Skizzieren Sie eine Unterrichtsstunde zu einer biblischen Erzählung Ihrer Wahl, die lebensrelevant für Schülerinnen und Schüler der Haupt- bzw. Mittelschule sein kann!

Thema 2

Leben und Glauben "der anderen"

1. Erläutern Sie, welche Differenzerfahrungen zu berücksichtigen sind, wenn man eine andere Weltreligion im Religionsunterricht thematisiert!
2. Formulieren Sie zentrale Ziele einer Didaktik des Interreligiösen!
3. Beschreiben Sie, wie Sie über verschiedene Jahrgangsstufen hinweg aufbauendes Lernen im Umgang mit fremden Religionen konzipieren würden!

Thema 3

"Da das Elementare etwas 'Umstrittenes' und 'Aufgegebenes', nicht einfach etwas 'Gegebenes' ist, wird auch der Unterricht zu einem *gemeinsamen Suchprozess*." (Nipkow, Karl E., Elementarisierung als Kern der Unterrichtsvorbereitung, in: KatBl 111 (8/1986), 602f.)

1. Stellen Sie das Modell der Elementarisierung in seinen wesentlichen Aspekten und Zielsetzungen dar!
2. Erklären Sie, warum das Modell der Elementarisierung oftmals mit der Planung und Gestaltung biblischer Lehr-Lern-Prozesse verknüpft wird!
3. Elementarisieren Sie die biblische Erzählung Joh 8,1-11 für eine Jahrgangsstufe 8 der Haupt- bzw. Mittelschule!